

Presse

Press

VDMA Photovoltaik-Produktionsmittel unterstützt solarpeq 2012

Die Plattform Photovoltaik-Produktionsmittel im Verband Deutscher Maschinen und Anlagenbau (VDMA-PV) unterstützt die zweite Auflage der solarpeq – International Trade Fair for Solar Production Equipment, die im Oktober 2012 in Düsseldorf stattfindet. VDMA-PV hatte die Messe Düsseldorf bei der Positionierung und Durchführung der solarpeq auch schon bei ihrer Premiere 2010 speziell bei der inhaltlichen Abstimmung mit Know-how zur Seite gestanden.

Das Forum Glastechnik im VDMA wiederum ist schon seit 40 Jahren einer der drei Trägerverbände der Weltleitmesse für die Glasbranche, glasstec, zu der die solarpeq zeitgleich und räumlich direkt verzahnt ausgerichtet wird. Das Forum Glastechnik und VDMA-PV unterstützen zudem die Konferenz Solar meets Glass, die zur solarpeq 2012 in ihrer dritten Auflage die Schnittstellenthemen von Glas und Solar beleuchtet wird. Beide Partner bringen ihre Expertise in Bezug auf Themenwahl und Inhalte der Konferenz ein. Außerdem wird es zur solarpeq in Halle 11 wie auch zur Premiere in 2010 einen Gemeinschaftsstand unter der Regie der VDMA-PV geben, zu dem bereits namhafte Branchengrößen wie centrotherm photovoltaics, Siemens sowie weitere Unternehmen ihre Teilnahme zugesagt haben.

„Wir freuen uns sehr, mit dem VDMA Photovoltaik-Produktionsmittel einen kompetenten Unterstützer für die

solarpeq an unserer Seite zu wissen, der von dem einzigartigen Konzept einer Messe für PV-Produktionsequipment in Kombination mit der weltweit bedeutendsten Glasfachmesse überzeugt ist“, so Hans Werner Reinhard, für glasstec und solarpeq zuständiger Geschäftsführer der Messe Düsseldorf.

„Der Verbund von solarpeq und glasstec ermöglicht einen einzigartigen direkten Austausch zwischen zwei Branchen, die deutlich voneinander profitieren können. Schließlich spielt Glas eine wichtige Rolle im Rahmen von Effizienzsteigerungen und Produktionskostensenkungen bei PV-Modulen“, bestätigt Dr. Peter Fath, Technologievorstand von centrotherm photovoltaics AG und Vorsitzender des Vorstands von VDMA Photovoltaik-Produktionsmittel.

Zur letzten glasstec/solarpeq im Jahr 2010 zeigten insgesamt 1.274 Aussteller aus 52 Ländern Angebote aus den Bereichen Glasmaschinenbau, Glasindustrie und Glaserhandwerk sowie Produktionstechnik für Photovoltaik. Insgesamt besuchten mehr als 44.000 Experten die beiden Messen. Die glasstec/solarpeq 2012 findet vom 23. bis 26. Oktober 2012 auf dem Düsseldorfer Messegelände statt. Die Konferenz Solar meets Glass ist für den 22. und 23. Oktober 2012 Oktober angesetzt. Informationen rund um die beiden Messen gibt es im Internet unter www.glasstec.de und www.solarpeq.de. Die Ausstellieranmeldung zur glasstec und solarpeq ist unter www.glasstec.de/1330 bzw. www.solarpeq.de/1330 möglich.

Über VDMA-PV

Rund 100 VDMA-Mitglieder beschäftigen sich derzeit mit dem Thema Photovoltaik. Das Thema startete 2007 als Zusammenarbeit der VDMA-Sparten Elektronikfertigung (Productronic), Glastechnik, Energie, Organic Electronics, Robotik+Automation, Laser-Fertigungstechnik und Photonik, Oberflächentechnik, Vakuumtechnik sowie Displays. Mit Gründung der erweiterten Plattform VDMA Photovoltaik-Produktionsmittel am 30.03.2010 wurden die Aktivitäten für die Mitglieder ausgeweitet und die Sichtbarkeit der Branche erhöht.

Der Verband Deutscher Maschinen- und Anlagenbau (VDMA) vertritt über 3.000 Unternehmen des mittelständisch geprägten Maschinen- und Anlagenbaus. Mit rund 920.000 Beschäftigten (Juni 2011) im Inland und einem Umsatz von 173 Milliarden Euro (2010) ist die Branche größter industrieller Arbeitgeber und einer der führenden deutschen Industriezweige insgesamt.

Über die solarpeq

Die solarpeq - International Trade Fair for **Solar Production Equipment** findet vom 23.10. bis 26.10.2010 in Halle 11 auf dem Düsseldorfer Messegelände statt. Sie deckt den Bereich der Produktionstechnik für kristalline und Dünnschicht-Photovoltaik ab. Dazu zählen vor allem Hersteller von Maschinen und Anlagen und deren Komponenten, aber auch Anbieter von Materialien zur Fertigung solarer Endprodukte. Die solarpeq wird – wie zu ihrer erfolgreichen Premiere im Jahr 2010 mit 170 Ausstellern – zeitlich parallel und räumlich integriert in die glasstec – International Trade Fair for Glass Production, Processing, Products – ausgerichtet. Die glasstec ist mit über 1.150 ausstellenden Unternehmen die weltweit größte und bedeutendste Fachmesse rund um den Werkstoff Glas. Sie zog zuletzt über 44.000 Besucher an, 57 Prozent davon kamen aus dem Ausland. Die Kombination von glasstec und solarpeq bildet eine einzigartige thematische Schnittmenge von Glas und Solar. Der Austausch beider Schlüsselindustrien kann bei der Kostensenkung in der PV-Produktion wertvolle Hilfe leisten. Die Konferenz „Solar meets Glass“ beschäftigt sich zur solarpeq intensiv mit diesen wichtigen Schnittmengenthemen.

XX. November 2011

Pressekontakt glasstec/solarpeq 2012

Sebastian Pflügge

Brigitte Küppers (Assistenz)

Tel.: +49(0)211/4560-464 oder -929

Fax: +49(0)211/4560-87 464

E-Mail: PflueggeS@messe-duesseldorf.de oder

KueppersB@messe-duesseldorf.de